

463182-2026 - Ergebnis

Deutschland – Technische Planungsleistungen – Konzeption eines landesweiten Rad-Hauptnetzes für den Alltagsradverkehr im Freistaat Sachsen

OJ S 127/2026 06/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL)

E-Mail: vergabestelle@smil.sachsen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Konzeption eines landesweiten Rad-Hauptnetzes für den Alltagsradverkehr im Freistaat Sachsen

Beschreibung: Konzeption eines landesweiten Rad-Hauptnetzes für den Alltagsradverkehr im Freistaat Sachsen

Kennung des Verfahrens: 019dafac-62c6-42b0-9374-9f154a2eaf16

Interne Kennung: 15-0452/47

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71356400 Technische Planungsleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Archivstraße 1

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01097

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 255 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: In diesem Verfahren tritt nur ein Beschaffer auf.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Konzeption eines landesweiten Rad-Hauptnetzes für den Alltagsradverkehr im Freistaat Sachsen

Beschreibung: Der Radverkehr hat in den vergangenen Jahren massiv an Bedeutung gewonnen. Mit dieser Entwicklung konnte der Ausbau der Radverkehrsinfrastrukturen jedoch vor dem Hintergrund begrenzter finanzieller und planerischer Ressourcen sowie langer Planungs- und Genehmigungszeiträume nicht Schritt halten. Daher sind Strategien für Effektivitätssteigerungen in der Umsetzung, intelligente Handlungsansätze und pragmatische Herangehensweisen gefragt. Das Sächsische Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung plant aus diesem Anlass die Konzeption eines landesweiten und Baulastträger-übergreifenden Rad-Hauptnetzes für den Alltagsradverkehr. Bei diesem vom Auftragnehmer in Abstimmung mit den zu beteiligenden Akteuren zu entwickelnden Landesradverkehrsnetz handelt es sich um ein „dynamisches Zielnetz“, das auch nach Abschluss der Leistungen des Auftragnehmers Anpassungen an neue oder veränderte Rahmenbedingungen ermöglichen soll. Der Freistaat Sachsen beabsichtigt außerdem, die Ergebnisse und konkreten Handlungsempfehlungen des Auftragsgegenstandes einzusetzen, um verschiedene Verbesserungen bei der Gestaltung der Radverkehrsinfrastruktur zu bewirken. Das Ergebnis zielt insgesamt auf die Schaffung durchgängiger Radverkehrsverbindungen bei effizientem Mitteleinsatz. Mit dem vorliegenden Verfahren sucht der Auftraggeber ein geeignetes Unternehmen, welches die ausgeschriebenen Leistungen umsetzt.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71356400 Technische Planungsleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Archivstraße 1

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01097

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 30 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 255 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Der Preis wird zu 30 Prozent in die Bewertung eingerechnet.

Beschreibung: Für die Wertung des Zuschlagskriteriums Preis wird das angebotene wertungsfähige Gesamthonorar (brutto) zugrunde gelegt. Für die Bewertung des Preises erfolgt eine Umwandlung des sich aus den Angebotspreisen errechneten Gesamtpreises in eine Punktebewertung nach der Preisquotientenmethode. Der angebotene Gesamtpreis des günstigsten Angebotes wird durch den angebotenen Gesamtpreis des jeweiligen Angebotes /Bieters dividiert und mit dem Faktor 100 skaliert. Das so entstandene Ergebnis wird mit 0,3 multipliziert und damit zu 30 Prozent in die Bewertung eingerechnet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Die Qualität wird zu 70 Prozent in die Bewertung eingerechnet.

Beschreibung: Es werden maximal 15 Punkte vergeben. Dabei werden 3 Unterkriterien bewertet. Die erreichte Gesamtpunktzahl des jeweiligen Angebotes wird durch die höchste erreichte Gesamtpunktzahl (Summe der Einzelpunkte) aller Angebote dividiert und mit dem Faktor 100 skaliert. Das so entstandene Ergebnis wird mit 0,7 multipliziert und damit zu 70 Prozent in die Bewertung eingerechnet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verfahren vor der Vergabekammer werden nur auf Antrag eingeleitet. Antragsbefugt ist dabei jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, - soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1.

Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 200 000,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: IGS Ingenieurgesellschaft Stolz mbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 26VA050-20

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 200 000,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Ja

Wert der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Prozentanteil der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 15-0452/47/9-2026/30609

Datum der Auswahl des Gewinners: 18/06/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 30/06/2026

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL)

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 13

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL)

Registrierungsnummer: DE328133575

Postanschrift: Archivstraße 1

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01097

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@smil.sachsen.de
Telefon: 035156450154
Internetadresse: www.smil.sachsen.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: DE287064009
Postanschrift: Braustraße 2
Stadt: Leipzig
Postleitzahl: 04107
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de
Telefon: +49 (0341) 977 - 3800
Internetadresse: <https://www.lds.sachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0101

Offizielle Bezeichnung: IGS Ingenieurgesellschaft Stolz mbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: USt-ID. DE169682759
Postanschrift: Hammfelddamm 6
Stadt: Neuss
Postleitzahl: 41460
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Kreis Neuss (DEA1D)
Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0102

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 019f2341-5fd4-46e5-b5e6-15f5ac9d2b76 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/07/2026 17:05:25 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 463182-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 127/2026

Datum der Veröffentlichung: 06/07/2026